

Wieder ein „Heimsieg“ für Wolfgang Unterholzer

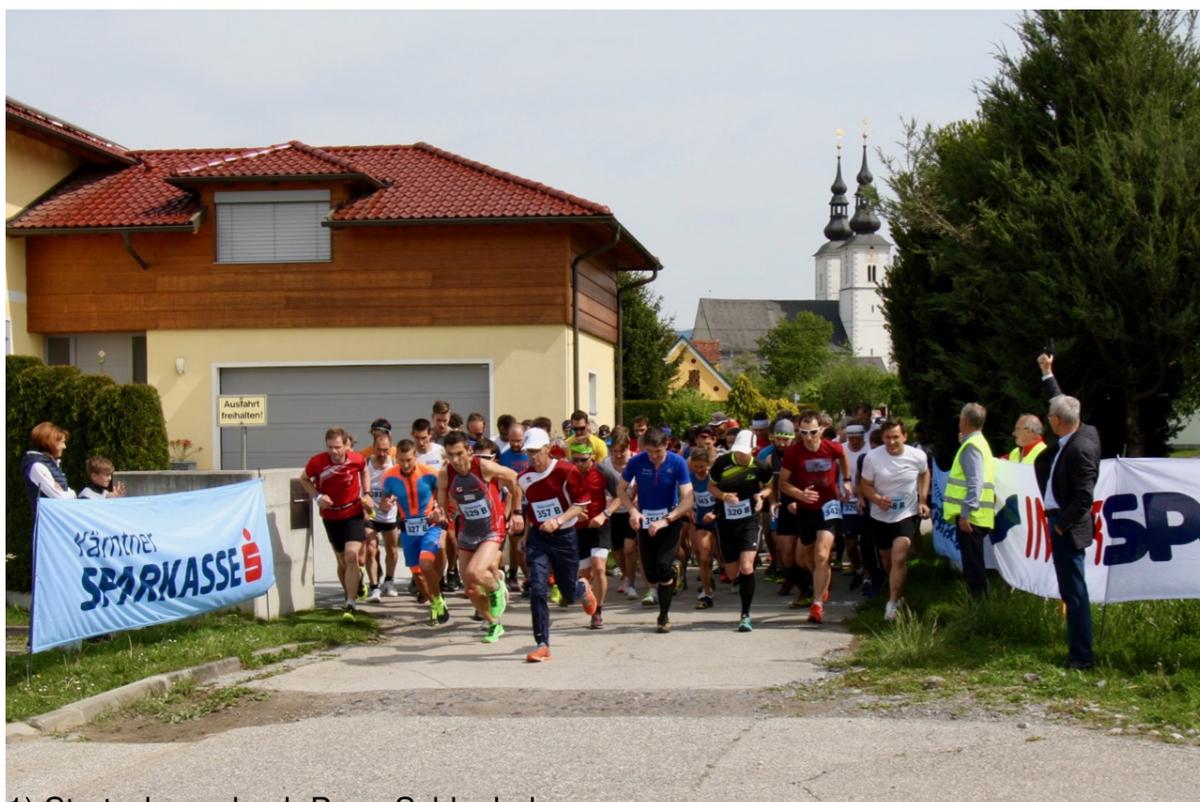
Wie beim LAC-Halbmarathon Ende März gab es auch diesmal, beim 35. Intersport-Reisberglauf des LAC Sparkasse Wolfsberg, herrliches Laufwetter. Und wie damals hieß der strahlende Sieger Wolfgang Unterholzer (LAC, 45 Jahre alt). Knapp 43 Minuten benötigte er für die über 9 km lange Strecke von St. Marein zum GH Lippbauerhof in Reisberg, womit er Peter Wieser (SC Mirnock) und Hannes Kitz (LG St. Paul) um etwa eine Minute distanzieren konnte.

Bei den Frauen siegte Michaela Zwerger (LC Villach) in etwa 52 min, gefolgt von Zala Zdouc (SC Hermagor) und Wiltrud Rieberer-Murer (LSC Rennweg). Beim Veranstalter war man erfreut, dass sich diesmal 26 Läuferinnen am Start einfanden, die alle mit guten Leistungen das Ziel erreichten. Dass darunter nur eine einzige Lavanttalerin war, sollte in den nächsten Jahren sicherlich anders werden.

Unter den 63 laufenden Männern gab es zahlreiche Lavanttaler, die Podestplätze in ihrer Alterskategorie erreichten. Klassensieger wurden Andreas Pachler, Patrick Petz, Hannes Kitz, Wolfgang Unterholzer und Benno Linzer. Zweite Plätze erreichten Fabio Unterholzer und LAC-Obmann Wolfgang Konrad. Und LAC-Streckenchef Alfred Schlatte kam in der Klasse M 70 auf den 3. Platz.

Der Wolfsberger Bürgermeister, Hans-Peter Schlagholz, gab per Pistolenschuss das Startsignal, und Sportstadtrat Alexander Radl nahm gemeinsam mit dem LAC-Obmann die Siegerehrungen beim GH Lippbauerhof vor.

Zu den Fotos:



1) Startschuss durch Ram Schlegel



2) Laufsieger Wolfgang Unterholzer beim Zieleinlauf



Die Klasse M70. Sebastian Dullig (LSC Rennweg) gewann vor Konrad und Schlatte (rechts),